



## **Damenspende mit Herz**

Beim 80. NÖ Bauernbundball wurde eine großzügige Spende übergeben

Seite 2

## **Blaulichtturnier: Erfreuliche Spendensumme**

Diese Spenden ermöglichen dem 14-jährigen Noah notwendige Therapien

Seite 5

# **GARDEMUSIK SPIELT FÜR GUTEN ZWECK AUF**

Traditionelles Frühjahrskonzert



Sissi Pröll, Präsidentin HILFE IM EIGENEN LAND

## Der gute Zweck

Ist es, der viele Freunde und Wegbegleiter motiviert, für uns etwas zu tun: sehr oft wiederkehrende Initiativen. Es sind Konzerte, Sportveranstaltungen, kulinarische Festivitäten, Wanderungen und vieles mehr.

Bei Geburtstagsfeiern aus Anlass eines „Runden“ wird häufig bereits schriftlich gebeten, an Stelle von Geschenkübergaben für den guten Zweck zu spenden.

Unser Verein HILFE IM EIGENEN LAND schöpft stets aus Zuwendungen dieser Art. Der Tätigkeitsbericht 2023 legt mannigfaltig über Einnahmen und Ausgaben Zeugnis ab. Zu betonen ist, dass die Spendeneinnahmen beinahe 1:1 in Not geratenen Menschen zu Gute kommen und der interne Aufwand des Vereins kaum Geld bindet.

So sage ich immer wieder „Danke“ für Ihre unermüdliche Unterstützung. Die vorliegende Zeitungsausgabe holt die Wohltat, die Großzügigkeit und den Beistand einmal mehr vor den Vorhang. Und ehrlich gesagt: hilft man anderen, so macht sich ein Gefühl breit, das sinnvoll vorkommt und zufrieden stimmt. So gesehen hat jedes Benefizium seinen Benefit.

Sissi Pröll  
Präsidentin

## Automatische Spendenabsetzbarkeit seit 2017

**Ihre Spenden an HILFE IM EIGENEN LAND sind steuerlich absetzbar.**

Die Meldung an das Finanzamt wird jährlich von HILFE IM EIGENEN LAND bis Februar für das gesamte vergangene Jahr durchgeführt. Damit Ihre Spende abgesetzt werden kann, benötigen wir bitte **einmalig Ihren vollen Namen laut Meldzettel und Ihr Geburtsdatum!**

Die von Ihnen geleisteten Beträge werden automatisch in Ihrer Veranlagung berücksichtigt und sind somit steuerlich absetzbar. ■



Ihre Daten können Sie gerne jederzeit per E-Mail an [office@hilfeimeigenenland.at](mailto:office@hilfeimeigenenland.at) oder via Telefon unter **+43 (1) 512 58 00** bekannt geben.

## Tätigkeitsbericht 2023

Im Jahr 2023 stand für **261 Notfälle** in ganz Österreich eine Spendensumme in der Höhe von **EUR 1.005.954,16** zur Verfügung. Gemeinsam mit den monatlichen Patenschaftsauszahlungen ergibt dies eine Gesamtspendensumme in der Höhe von **EUR 1.223.284,16**, die, an in Not geratene Menschen in ganz Österreich ausbezahlt werden konnte.

Die Mittel für seine Arbeit erhält der Verein aus Geldspenden, Mitgliedsbeiträgen, Vermächtnissen und in geringem Ausmaß aus öffentlichen Subventionen.

Mit der Prüfung des Rechnungsabschlusses und der Gebarung der Organisation „HILFE IM EIGENEN LAND – Katastrophenhilfe Österreich“ wurde die Forvis Mazars Audit GmbH betraut. ■

Bundesland	Anzahl der betreuten Notfälle	Auszahlungssumme
Burgenland	13	€ 32.888,05
Kärnten	31	€ 74.251,90
Niederösterreich	102	€ 426.113,00
Oberösterreich	14	€ 23.487,43
Salzburg	13	€ 27.683,78
Steiermark	67	€ 392.000,00
Wien	21	€ 29.530,00
<b>Summe</b>	<b>261</b>	<b>€ 1.005.954,16</b>
Patenschaften		€ 217.330,00
<b>Gesamtsumme</b>		<b>€ 1.223.284,16</b>



Das traditionelle Frühlingskonzert der Garde lockte rund 1.300 Gäste in die Wiener Hofburg: v.l.n.r. HILFE IM EIGENEN LAND-Präsidentin Sissi Pröll, BM Klauudia Tanner, Oberst Robert Beneder, Rainbows-Landesleiterin Wien Romi Leonhardt, Moderatorin Conny Kreuter

## Frühlingskonzert 2024 – Gardemusik spielte für den guten Zweck

**Am 22. März 2024 präsentierte die Gardemusik in der Wiener Hofburg ihr traditionelles Frühlingskonzert.**

Das Blasorchester der Gardemusik steht sehr oft im Lichte der Öffentlichkeit. Bei jedem Staatsbesuch, jeder Botschafter-Akkreditierung und bei vielen offiziellen Feiern der Republik Österreich ist sie präsent. Zu den fixen Konzertterminen gehören das Frühlingskonzert in der Wiener Hofburg und das Ziehrer Militärkonzert im Arkadenhof des Wiener Rathauses.

**Von der Ouvertüre „Der Waldmeister“ von Johann Strauß bis**

**zum Konzertwerk „Kraftwerk“ von Jacob de Haan.**

Unter der Leitung von Heeresmusikchef und Militärkapellmeister Oberst Prof. Mag. Bernhard Heher und Militärkapellmeister Oberstleutnant Johann Kausz spielte das Orchester von klassisch bis modern – so gestaltete sich das Programm das zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland begeisterte.

Mit Werken von Johann Strauß, Carl Michael Ziehrer, Anton Bruckner und Joef Matys wurde das Publikum auf eine musikalische Reise mitgenommen. Durch den Abend führte Conny Kreuter, Chefchoreographin des ORF.

**Musik, die verzaubert und hilft**

Das Gardeorchester unterstützt mit diesem Benefizkonzert bereits zum 2. Mal den Verein HILFE IM EIGENEN LAND mit Präsidentin Sissi Pröll sowie den Verein „Rainbows – Für Kinder in Stürmischen Zeiten“. Die Spendenübergabe erfolgt im Rahmen des Traditionstages der Garde am Donnerstag, dem 27. Juni 2024, in der Maria-Theresien-Kaserne. Mit diesem Beitrag wird HILFE IM EIGENEN LAND einer jungen Mutter behilflich sein, die schwer an Brustkrebs erkrankt ist und in ihrer Krankenhausabwesenheit immer wieder eine Familienhelferin für ihre zwei Kinder im Alter von einem und drei Jahren benötigt. ■

## Damenspende mit Herz beim 80. NÖ Bauernball

**Anstatt der traditionellen Damenspende wurde der dafür vorgesehene Betrag in der Höhe von EUR 10.000 an HILFE IM EIGENEN LAND übergeben.**

„Todesfälle, Krankheiten oder Unfälle treffen Familien oft unvorbereitet und aus heiterem Himmel. Im bäuerlichen Umfeld bleibt zudem die Arbeit auf den Feldern und im Stall nicht stehen, wenn das Leben Kopf steht. Mit der finanziellen Unterstützung durch die Organisation HILFE IM EIGENEN LAND kann zumindest eine Last genommen werden. In

einer gesellschaftlich so herausfordernden Zeit sehen wir es als unseren Auftrag, den guten Zweck in den Mittelpunkt des Ballabends zu stellen“, betonten die Ballorganisatoren, Paul Nemecek und Ballobmann Stefan Jauk. Mithilfe dieser Spende kann HILFE IM EIGENEN LAND u.a. einer Bäuerin und ihren drei Kindern im Alter von 13, 11 und fünf Jahren mit einer monatlichen Kinderpatenschaft Hilfe leisten, die ihren Vater im Alter von 40 Jahren bei einem schweren Traktorunfall plötzlich verloren haben. Die Trauer um den Verlust des geliebten Part-

ners, das Weiterleben ohne den Vater der Kinder und die alleinige Weiterbewirtschaftung des Hofes sind nur schwer bewältigbar. ■



Große Freude, v.l.n.r. Ballobmann Stefan Jauk, Präsidentin Sissi Pröll, Direktor Paul Nemecek

## Galileo-Vibrationsplatte für Valerie

**Valerie (drei) erlitt bei ihrer Geburt eine Sauerstoffunterversorgung mit Hirnschädigung.**

Sie hat keinen Schluckreflex, muss via Sonde ernährt werden und kämpft außerdem mit Entwicklungsverzögerungen.

Durch verschiedene Therapien, wie z.B. Rehamaßnahmen, Physio-, Logo- und Ergotherapie konnte Valerie bereits einige Fortschritte erzielen. Als besonders erfolgreich zeigte sich

das Training mit einer „Galileo-Vibrationsplatte“, das zur Verbesserung der Muskelkraft, des Gleichgewichtes, der Knochen-dichte und der Atmung beiträgt.

Aufgrund der finanziellen Situation ist es für die Familie allerdings nicht möglich, dieses Therapiegerät alleine zu finanzieren.

**Bitte unterstützen Sie Valeries Familie beim Ankauf einer Vibrationsplatte und ermöglichen ihr so die bestmögliche Förderung für ihre Zukunft. ■**



Notfallnummer: **01/02**

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar! Kontoverbindung: IBAN: AT25 3200 0000 1220 0002 | BIC: RLNWATWW

## Ella bittet um Ihre Hilfe

Die vierjährige Ella leidet an multiplen Erkrankungen, u.a. Leukodystrophie, Epilepsie und einer Bewegungs- und Entwicklungsstörung.

Sie kann weder selbständig sitzen noch stehen, hat keine Kopfkontrolle und ist rund um die Uhr auf die Pflege und Betreuung ihrer Mutter angewiesen. Immer wieder sind verschiedene medizinische Behelfe und Therapien notwendig, die die Familie vor finanzielle Herausforderungen stellen.

Aktuell ist für Ellas tägliche Körperpflege eine mobile Badewanne mit einem speziellen Einsatz notwendig.

**Bitte helfen Sie uns, Ella und ihrer Familie diesen Wunsch zu erfüllen! ■**

Notfallnummer: **02/02**

## Nach Zeckenbiss arbeitsunfähig

**Der 42-jährige Familienvater Herr H. war sehr sportlich, bis ihn 2019 plötzlich und unerwartet eine Herz-attacke vollkommen aus der Bahn warf.**

Zusätzlich traten noch weitere Symptome, wie z.B. Schwindel, Muskelschwäche, Seh- und Gangstörungen auf. Trotz mehrerer Krankenhausaufenthalte konnte die Ursache nicht festgestellt werden. In einer Infektions-Spezialklinik in Deutschland wurde schließlich Borreliose, durch einen Zeckenbiss übertragen, diagnostiziert. Es folgte eine



einmonatige Antibiotika-Therapie, die nur mäßigen Erfolg brachte. Schnell verschlimmerte sich die Krankheit wieder. Auch andere Therapien brachten bis jetzt keine wesentliche Verbesserung. Herr H. ist aufgrund seiner Schmerzen, Sehstörungen und Atemnot bettlägerig, auf die Hilfe seiner Familie angewiesen und kann im Moment keiner Arbeit nachgehen. Die finanzielle Situation ist prekär, da Herr H. als Hauptverdiener der Familie ausfällt.

**Bitte helfen Sie uns, Herrn H., seine Frau und die zwei minderjährigen Kinder (zehn und sieben Jahre) in dieser schweren Zeit zu unterstützen und zumindest die finanziellen Sorgen zu lindern. ■**

Notfallnummer: **03/02**  
[www.hilfeimeigenenland.at](http://www.hilfeimeigenenland.at)



**PATENSCHAFT**

## Zwei Kinder weinen um ihre Mama

**Bei Frau S. (35) wurde 2023 eine Motoneuron-erkrankung festgestellt.**

Seit Sommer 2023 benötigte sie Unterstützung beim Waschen, Anziehen, Gehen, sowie bei der Haushaltsführung. Ihr Ehemann war fortan Alleinverdiener und übernahm zusätzlich zur Pflege seiner Frau noch die Betreuung der beiden

Kinder, Tim (7) und Jessica (5). Anfang 2024 verschlechterte sich der Gesundheitszustand der Familienmutter dramatisch. Das Atmen fiel ihr immer schwerer, sie fiel ins Koma und kam auf die Intensivstation. Trotz intensiver Bemühungen wachte sie nicht mehr auf und verstarb nun im Krankenhaus. Die beiden Kinder sind traumatisiert und fragen immer wieder nach ihrer Mama.

**Bitte helfen Sie dem Witwer und den beiden Halbweisen mit einer monatlichen Patenschaft über diese schwierige Zeit hinweg und finanzieren wir gemeinsam die wichtige Trauerbegleitung. ■**

**PTS 1/02-2024**

**ERFOLGSGESCHICHTE**

## Große Freude für Benedikt

**Benedikt (15) leidet seit seiner Geburt an einer Infantilen Cerebralparese, die sich bei ihm vor allem durch eine spastische Tetraparese auswirkt.**

Seine Mobilität ist sehr stark eingeschränkt, er kann nur kurze Strecken gehen und ist größtenteils auf einen Rollstuhl angewiesen. Er besucht eine NMS, hat jedoch außerhalb der Schule und Familie aufgrund seiner Beeinträchtigungen kaum soziale Kontakte.

Seine Therapeuten haben ihm zu einem Spezialfahrrad mit Elektromotor geraten: Ein neues Fortbewegungsmittel, das Spaß und Freude an der Bewegung bringt, aber auch im Rahmen seiner zahlreichen Therapien genutzt werden kann.



Benedikt tankt mit seinem Spezialrad neue Kraft in der Natur.

**Dank der Hilfe unserer Spender konnten wir Benedikt diesen Traum erfüllen. ■**

**Nun hat uns folgender Dankesbrief erreicht:**

*Bald habe ich mein Fahrrad ein Jahr lang und daher möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich für die Unterstützung bedanken!*

*Ich war wirklich sehr viel mit meinem neuen Rad unterwegs. Egal ob zuhause, unterwegs in Niederösterreich oder auf der Reha in der Steiermark. Ich freu mich schon, wenn es bald schöner wird und ich wieder einige Radtouren mit meiner Familie unternehmen kann! Ohne die große Unterstützung eurer Organisation wäre das so nicht möglich gewesen!*

*Ich möchte mich daher noch einmal von ganzem Herzen bedanken!*



Mit großer Dankbarkeit nimmt Noah den Scheck von Oliver Schreiner entgegen.

**ERFOLGSGESCHICHTE**

## Blaulichtturnier: erfreuliche Spendensumme

**Das 9. Blaulicht Fußballturnier brachte eine unglaubliche Spendensumme in der Höhe von EUR 10.441,64.**

Nun konnte der Betrag von Inspektor Oliver Schreiner an Noah (14) und seine Familie übergeben werden. Noah kam mit einem offenen Rücken zur Welt. Eine komplexe Behinderung, die nicht nur die Motorik und Sensibilität der unteren Extremitäten, sondern auch die Ableitung des Gehirnwassers aus dem Schädel betrifft.

**Mit Hilfe dieser Spende können die vielen verschiedenen, unverzichtbaren Therapien finanziert werden. Herzlichen Dank! ■**

## Unterhalten und Gutes tun standen im Mittelpunkt



Das großartige Ensemble mit Landesleiterin Margit Straßhofer nach der gelungenen Aufführung.

„Die Kaktusblüte“ ist ein unverwüsthlicher Komödien-Klassiker aus dem Jahr 1964, der in Ottenschlag, vor begeistertem Publikum und für den guten Zweck zum Besten gegeben wurde.

HILFE IM EIGENEN LAND-Landesleiterin für Niederösterreich Margit Straßhofer konnte am Ende eine

Spende in der Höhe von EUR 2.561 entgegennehmen. Dank dieser Spende können wir einen medizinischen Behelf für die zehnjährige Elina mitfinanzieren, die an Cerebralen Bewegungsstörungen leidet.

**Herzlichen Dank allen Beteiligten und Besuchern für dieses so schöne, soziale Engagement. ■**

## Großer Dank an Actemium Cegelec Austria

Ing. Klaus Trentler, MBA übergab einen Scheck in der Höhe von EUR 5.000 an Präsidentin Sissi Pröll.

Die Firma Actemium Cegelec Austria, die seit mehr als 130 Jahren innovative Lösungen in der Elektro- und Automatisierungstechnik anbietet, unterstützt mit dieser

Spende u.a. eine Witwe und ihre drei Kinder nach dem tragischen Tod des Familienvaters. Vor allem eines der beiden Zwillingkinder im Alter von fünf Jahren ist von Geburt an beeinträchtigt, leidet an Autismus und Sprachentwicklungsstörungen und benötigt laufend Therapien. ■



Strahlende Gesichter: v.l.n.r. Präsidentin Sissi Pröll, Klaus Trentler

## Unterstützung für drei Halbweisen

Die Firma Schneider Consult Ziviltechniker GmbH in Krems überreichte HILFE IM EIGENEN LAND - Schriftführerin, Dorli Draxler, eine Spende in der Höhe von EUR 1.500. Dank dieser raschen Hilfe können Lukas, Tamara und Philipp nach dem plötzlichen Tod ihres Papas mit einer monatlichen Patenschaft unterstützt und der Familie in dieser schweren Zeit geholfen werden. Vielen herzlichen Dank für diese schöne Geste und die Treue! ■



Dorli Draxler (links) bei der Scheckübergabe im Büro der Firma Schneider Consult ZTGmbH in Krems.

## „Wirtschaft wandert weiter“ und hilft Maria

Unter der Führung von Frau KommRat Dkfm. Elisabeth Gürtler wurde 2012 der Verein „WWW Wirtschaft wandert weiter“ mit dem Vereinszweck gegründet, soziale Projekte aus einem Hilfsfonds direkt und unbürokratisch zu unterstützen. So erwarderten rund 100 Teilnehmer in der Wachau EUR 7.000 für HILFE IM EIGENEN LAND.

Mit dieser großzügigen Unterstützung konnte ein barrierefreier Bad- und WC-Umbau für die 18-jährige Maria finanziert werden. Maria ist seit einem Jahr auf den Rollstuhl angewiesen und kann Bad und WC nicht mehr selbstständig benutzen.

**Vielen lieben Dank für diese so großzügige Unterstützung! ■**



Bild oben: Elisabeth Gürtler (2. von links) und Vorstandsmitglieder überreichen die „erwarderte Summe“ an Sissi Pröll. Bild unten: Maria überglücklich in ihrem barrierefreien Badezimmer.

## Motorradfahrer helfen Julia

Das traditionelle Motorradtreffen von Justizwache und Polizeibeamten aus Österreich und Deutschland fand heuer vom 30. Mai bis 2. Juni in St. Kanzian/Klopeinersee statt und stand ganz im Zeichen von HILFE IM EIGENEN LAND.

Der Reinerlös in der Höhe von EUR 2.000 kommt Familie B. aus Kärnten zu Gute, deren kleine Tochter 2019 mit einem Gendefekt geboren wurde. Das Mädchen hat große Probleme beim Essen und Schlucken, ist inkontinent, benötigt einen Kompressionsanzug, spezielle orthopädische Schuhe etc. Vielen Dank allen beteiligten Motorradfahrern!



Landesleiterin für Kärnten, Sissi Wappis (Mitte), mit dem Organisationsteam beim Galaabend in St. Kanzian.

## Große Dankbarkeit

Der Alleinerzieher Herr M. verlor seine beiden Söhne durch schwere Krankheiten und erkrankte letztendlich selbst so schwer, dass er seinen Beruf aufgeben musste und auf Hilfe angewiesen ist. Zudem wurde seine Wohnung durch einen Wasserrohrbruch vollkommen zerstört. Dank der Hilfe unserer Spender konnten wir ihm zumindest die finanzielle Last ein wenig nehmen. ■

*Geschätztes Team von HILFE IM EIGENEN LAND,  
liebe Frau Bundesleiterin Elfriede Straßhofer und liebe  
Frau Landesleiterin Margit Straßhofer!*

*Mir fehlen immer noch die Worte, denn Sie haben mir mit Ihrer Unterstützung mein Leben, den dazugehörigen Lebensmut und die Lebensfreude wieder gegeben. In bin unendlich dankbar dafür, wie man es in Worte gar nicht fassen kann. So richtig verarbeitet habe ich das Geschehene noch nicht und immer wieder kommen mir plötzlich die Tränen, ob dieser unerwarteten Hilfe. Einfach zwei Engel in Menschengestalt, denen ich unendlich dankbar bin für die Chance, wieder ohne Ängste und Sorgen leben zu dürfen. Danke nochmals und alles erdenklich Liebe und Gute für Sie und Ihre Organisation!*

*Ein schwer vom Schicksal getroffener Niederösterreicher, der seine gesamte Familie verloren hat und danach schwerst erkrankte.*

## UNSERE TERMINE



Gutes tun und einen Beitrag leisten: Seien Sie zu Gast bei unseren Benefizveranstaltungen. Damit unterstützen Sie sinnvolle Projekte und helfen so, das Leben für Menschen unter uns ein bisschen leichter zu machen.

**10. BLAULICHTER-FUSSBALLTURNIER**  
zugunsten von HILFE IM EIGENEN LAND

**Samstag, 13. Juli 2024, 10:00 Uhr**  
**Sportplatz FC Tulln, Mühlwiese 2,**  
**3430 Tulln**

**PROMI - CHARITY MARILLENKNÖDEL-  
KOCHEN BEI „ALLES MARILLE“**

**Samstag, 13. Juli 2024,**  
**10:00 – 12:00 Uhr**  
**Kremser Fußgängerzone**

**4 KÖCHE KOCHEN AUF!**  
**FÜR HILFE IM EIGENEN LAND**

**Donnerstag, 26. September 2024,**  
**18:00 Uhr**

Anmeldung unbedingt erforderlich unter 01/512 58 00 bzw. office@hilfeimeigenenland.at  
Begrenzte Teilnehmerzahl!

**Lorenz Wachau, Am Weitenbach 1,**  
**3652 Leiben**

**LICHT INS DUNKEL TERMINE DER  
DONAUKULTUR KG**

- **Montag, 4. November 2024,**  
**Weintaufe,**  
**Ort wird noch bekanntgegeben**
- **Samstag, 7. Dezember 2024,**  
**Künstlertgala,**  
**Berghotel Tulbingerkogel**

Ein Teil der Spendeneinnahmen ergeht an HILFE IM EIGENEN LAND

Alle Informationen finden Sie unter:  
**donaukultur.com**

# MEINUNG & STIMME

Viele unserer Unterstützer leisten Großartiges, um Mitmenschen in Not zu helfen. Warum sie das tun, verraten sie uns hier.



„Gerne organisiere ich Veranstaltungen zugunsten von HILFE IM EIGENEN LAND, da es mir ein persönliches Anliegen ist, in Not geratene Menschen in Niederösterreich zu unterstützen. Danke auch an Sissi Pröll und ihr Team für den Einsatz und das Engagement – sie ermöglichen, dass die Sonne im Leben vieler leidgeprüfter Menschen wieder erstrahlen kann.“

**ELISABETH SCHÜTTENGRUBER-HOLLY, KULTURSTADTRÄTIN IN HOLLABRUNN**



„Wir freuen uns HILFE IM EIGENEN LAND mit Event-Spendeneinnahmen in der Kremser Innenstadt unterstützen zu dürfen. Der Verein spendet wohl überlegt an Menschen, die dringend Hilfe benötigen. Hier helfen wir gemeinsam mit den KremserInnen und unseren Gästen gerne mit.“

**MAG. HORST BERGER, GESCHÄFTSFÜHRER STADTMARKETING KREMS GMBH**



## Sponsoren & Partner

LICHT INS DUNKEL

**NBG**  
NÖ Bau- und Sozialgenossenschaft

**Raiffeisen-Holding**  
Niederösterreich-Wien

**NÖN**

**DerMann**  
für mehr Sicherheit

**ifms** Infrastrukturelles Facility Management Service

*Josef Dockner*

**EVN**

**WTG Akademie**  
Einfach mehr Service

**HYPO NOE**

**DATAFORM**  
MEDIA

**casc**

**Streck**

**DONAU**  
stationen

*Magentrich*

**FEST**  
festival

**ORF NÖ**  
NIEDERÖSTERREICH

**LORENZ**  
WACHAU  
ARCHITECTURE . LIVING

**PRÖLL**  
WEINVIERTEL

**NV** Die Niederösterreichische Versicherung

**MIKU**  
MEDIA  
Werbeagentur

**HARBACH**  
Wachau

**Mein BERGER**  
Schinken

**Amalthea**  
Verlag

**DONAU KULTURMAGAZIN**  
DONAUBUNDT

### Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: HILFE IM EIGENEN LAND, Krugerstraße 3, 1010 Wien, Tel.: 01 5125800, Fax 01 5128037, office@hilfeimeigenenland.at, www.hilfeimeigenenland.at | DVR 0484857, ZVR-Zahl 214603178 | Redaktion: Mag. Cornelia Kleinberger, Grafik/Layout: casc – full service Agentur GmbH | Druck: Dataform Media, Julius-Raab-Straße 8, 2203 Großbeersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Prof. Dorothea Draxler und Mag. Cornelia Kleinberger. Erscheinungsort: Wien

Alle in der Zeitschrift verwendeten Begriffe, Personen- und Funktionsbezeichnungen beziehen sich ungeachtet ihrer grammatikalischen Form selbstverständlich in gleicher Weise auf Frauen und Männer. Die in dieser Ausgabe angeführten Schicksale sind nur eine kleine Auswahl aus den vielen, die wir betreuen. Falls wir in der Zwischenzeit öffentliche Stellen wirksam einschalten konnten oder der Hilfszweck bereits erreicht wurde, setzen wir Ihr Einverständnis voraus, auch gewidmete Spenden für andere dringende Notfälle verwenden zu dürfen.